Was wir sonst an Einzelheiten über unsere Arbeit, die Verhältnisse, unter denen sie geleistet wird, vorzubringen haben, über unsere Bitten, Wünsche usw., gilt genau das gleiche, was wir im Vorjahr auf den Seiten 158/160 berichtet haben.

Zur gedeihlichen Weiterentwicklung unserer Sache haben wir kurz zusammengefaßt eine einzige Bitte:

„Tue jeder das Seine, an uns wird es nicht fehlen!"

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde.

Pilz-Merkblätter der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde.

In den letzten Jahren haben wir bereits drei Merkblätter herausgebracht, die in vielen Tausenden in ganz Deutschland verbreitet wurden. Teilweise haben diese Merkblätter schon mehrere Auflagen erlebt. Weil die Pilzaufklärung gerade unter den heutigen Wirtschaftsverhältnissen besonders dringlich ist, haben wir die Herausgabe von weiteren derartigen Merkblättern erwogen. Unsere Mitglieder bitten wir ebenfalls um Vorschläge und um entsprechende Mitarbeit. Geplant sind weiterhin Merkblätter über den Hausschwamm, über Pilzliteratur, über Pilzzubereitungsvorschriften*), über den Pantherpilz, über den ziegelroten Rißpilz usw.

Rückständige Beiträge!

Um gefl. baldmögliche Überweisung der rückständigen Beiträge wird dringend gebeten! Unter den heutigen Wirtschaftsverhältnissen drängen auch unsere Lieferanten auf sofortige Zahlung.

Kassenverwaltung der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde, Darmstadt.
Postscheckkonto: 501 17 Frankfurt a. M.
Postsparkassen-Scheckkonto: 118 280 Wien
Postscheckrechnung VIII, 12419 Zürich

Anfragen unserer Mitglieder.

Trüffelfreunde!

Wer hat Erfahrungen in der praktischen Trüffelsuche, weiterhin bezüglich der Abrichtung von Trüffelhunden u. dgl.? Ein armer Schwerkriegsbeschädigter will sich durch Trüffelsuche eine kleine Einnahme verschaffen. Angaben bitte an die

Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde, Darmstadt.

Pilzsporen gesucht!

Zur Herstellung von Mikrophotographien erbitte ich ausgefallenes Sporenmaterial der verschiedensten Pilzarten. Am besten läßt man die Sporen auf Objektträger ausfallen. Genaue Artbezeichnung ist notwendig.

Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Heim, Erlangen, Löwenichstraße 23.

Knollenblätterpilze gesucht!

Zur Untersuchung des Giftgehalts benötige ich Wulstlinge (Amanita) jeder Art.

Prof. Dr. Renz, Chemisches Staatslaboratorium, München, Sophienstr. 10.

Ate Auflage von Michaels „Führer für Pilzfreunde" gesucht.

Angebot erbittet mit Preisangabe

Herbert Losensky, Berlin-Grünau, Am Kanal 1.

*) Anm. Für gute und einfache Rezepte sind wir dankbar!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für Pilzkunde

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: 11_1932

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Anfragen unserer Mitglieder 112